Presseinformation

17. September 2001

Zur Unterstützung der Mobilität älterer Verkehrsteilnehmer

ÖAMTC startet Aktion „Mobil sein – Mobil bleiben“

Um ältere Verkehrsteilnehmer in ihrer Mobilität zu unterstützen, startet der ÖAMTC ab Oktober österreichweit eine Schwerpunktaktion. Die Aktion „Mobil sein – Mobil bleiben“ läuft im Bundesland Niederösterreich an und wird auch von der NÖ Landesregierung unterstützt. „Die Mobilität der älteren Landesbürger ist uns ein wichtiges Anliegen“, betont dazu Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka. „Gleichzeitig will das Land Niederösterreich mit der Unterstützung der Aktion auch einen Beitrag zur Stärkung der Eigenverantwortung der Verkehrsteilnehmer leisten.“

Ziel der Aktion ist es, eventuelle Mankos wie verlangsamte Reaktion und geschwächtes Sehvermögen einschätzen zu lernen und gegebenenfalls auszugleichen. Den erfahrenen Verkehrsteilnehmern werden im Laufe eines sogenannten Mobilitätstages umfassende Testmöglichkeiten und Informationen geboten. Als Veranstaltungsorte sind das ÖAMTC-Fahrsicherheitszentrum in Teesdorf sowie Rot-Kreuz-Schulungszentren in Niederösterreich vorgesehen.

Im Rahmen der jeweils für einen Tag anberaumten Veranstaltung können die Teilnehmer mit speziellen Geräten vom Drive-Sicherheits-Service ihr Reaktionsvermögen im Zuge verschiedenster verkehrsspezifischer Fragestellungen testen. Ein Psychologe begleitet die Teilnehmer und steht während der Arbeit am Gerät mit Rat und Tat zur Seite.

Durch die Kooperation mit dem Roten Kreuz werden für die Praxis auch wichtige Erste-Hilfe-Tipps erläutert und in Zusammenarbeit mit der niederösterreichischen Landesinnung der Augen- und Kontaktlinsenoptiker Sehtests angeboten. ÖAMTC-Experten informieren im Anschluss über relevante Gesetzesänderungen. Dabei werden sowohl Fragen rund um den Führerschein erörtert als auch Tipps in Bezug auf technische Neuerungen gegeben.

Schnupperfahrten in den Anlagen des Fahrsicherheitszentrums werden auf Wunsch an den Veranstaltungstagen (1., 5., 8. und 15. Oktober) in Teesdorf angeboten. Diese Schnupperfahrten sollen eventuelle Schwellenängste vor Absolvierung eines mitunter als „aufregend“ empfundenen Fahrsicherheitstrainings abbauen helfen. Zum Ausklang eines Mobilitätstages und als Bestätigung der erfolgreichen Teilnahme an den verschiedenen Aktionsschwerpunkten erhalten die Teilnehmer eine Mobilitätscard.

Ein Tageskurs dauert von 9 bis 16 Uhr und kostet 870 Schilling (63,23 Euro) pro Teilnehmer. Anmeldungen werden telefonisch unter 02253/817 00-2137 sowie per Fax unter 01/711 99-202137 entgegengenommen. Weitere Informationen sind auch auf der ÖAMTC-Homepage unter www.oeamtc.at/fahrsicherheit abrufbar.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at